

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

Sichtungstraining der B-Jugend für die Jahrgänge 2005 und 2006

Die B-Jugend der JSG Ettlingen sucht fußballbegeisterte, talentierte und teamfähige Spieler der Jahrgänge 2005 und 2006, die sich in der kommenden Runde unser Trikot überstreifen wollen. Unsere B1 spielt in der Landesliga, hier wird insbesondere noch ein Torwart gesucht. Die B2 tritt mit Ambitionen in der Kreisklasse an.

Wenn du Lust hast, Team und Trainer kennen zu lernen, dann schau bei einem unserer Sichtungstrainings gerne vorbei. Termine sind Mittwoch, der 16.06. um 19:00 Uhr in Ettlingen und Montag, der 21.06. um 19:00 Uhr in Schöllbronn.

Eine Kontaktaufnahme vorab über unseren B1-Trainer Daniel Leyrer ist erwünscht: E-Mail: daniel.leyrer@ssv-ettlingen.de Mobil: 0160 947 32 042

Instagram-Kanal der Jugend am Start

Nicht nur auf dem Fußballplatz sind wir endlich wieder aktiv, sondern auch außerhalb des Grüns ist in unserer Jugendabteilung einiges in Bewegung. So gibt es seit Neuestem einen eigenen Instagram-Kanal unserer Jugendfußballer! Wenn ihr [@ssvettlingenjugend](https://www.instagram.com/ssvettlingenjugend) folgt, verpasst ihr keine Neuigkeiten mehr und wisst immer, was im Baggerloch und bei unseren Mannschaften los ist!

Handball Ettlingen

HSG-Impfaktion voller Erfolg

Damit Spieler/innen, Trainer/innen, Schiedsrichter/innen, Eltern, Helfer/innen und HSG-Fans möglichst schnell und sicher wieder zurück ins Training bzw. den Spielbetrieb kommen, begannen die HSG-Verantwortlichen bereits vor 4 Wochen mit der Planung einer Covid-19-Impfaktion für die gesamte HSG-Familie. Unterstützt wurden sie hierbei von den „Orthopäden am Stadtgarten Ettlingen“, welche den medizinischen Part übernahmen.

Nachdem am 7. Juni die Impfpriorisierung aufgehoben wurde und genug Biontech-Impfstoff beschafft werden konnte, startete gestern die Aktion in der Schloßgartenhalle, welche seitens der Stadtverwaltung kostenfrei bereitgestellt wurde.

Über 160 Impfwillige erhielten binnen 3 h ihren ersten „Pieks“ und freuten sich sehr über den schnellen und unkomplizierten Ablauf. Zu verdanken war dies u.a. dem engagierten HSG-Helferteam, welches dafür sorgte, dass alles reibungslos über die Bühne ging.

Nach Abschluss der Aktion sah man viele fröhliche Gesichter und seitens der Geimpften empfing das medizinische und organisatorische Team sehr viel Lob. Der zweite Impftermin ist bereits geplant und somit sind sehr viele HSG-Familienmitglieder zum Start der Saison 2021/2022 vollständig geimpft.

Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an das Team der Orthopäden am Stadtgarten, der Stadt Ettlingen sowie den Helfern der HSG.



Das (HSG-) Impfteam Foto: Frank Roth

Trainingsbetrieb wieder aufgenommen

Nachdem seit dem 7. Juni die Franz-Kühn-Halle für den Trainingsbetrieb freigegeben ist, sind unsere Jugend- und Senior:innen-Teams wieder aktiv. Nach vielen Monaten des Lockdowns ist die Begeisterung groß und alle freuen sich, dass es nun endlich wieder losgeht. Alle Trainer:innen sind angehalten, behutsam mit ihren Teams zu starten, damit die Spieler:innen nach der langen Trainingspause das Sportdefizit möglichst verletzungsfrei abbauen.

Da noch nicht alle Sporthallen geöffnet sind, variieren die Trainingszeiten teilweise, denn es gilt Kompromisse zu schließen. Bis sich unter den gegebenen Umständen alles wieder eingespielt hat und die teilweise neuen Trainer:innen die Kommunikationsabläufe fehlerfrei beherrschen, wird es noch eine kurze Zeit brauchen. Im Zweifel ist es besser beim jeweiligen Trainer:in, beim Jugendwart oder der Abteilungsleitung nochmals kurz nachzufragen.

Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass wir trotz der langen Pausen nahezu alle Spieler:innen zurück auf der Platte begrüßen durften und sich die pandemiebedingten „Verluste“ bislang sehr in Grenzen halten.

Save the date

HSG-Familientag vom 23. bis 25. Juli

Da unser Handballturnier auch in diesem Jahr ausfallen muss, planen wir Ende Juli einen gemeinsamen HSG-Familientag auf dem Sportgelände des TV Ettlingenweiler. Hierzu möchten wir alle Spieler:innen, Trainer:innen, Schiedsrichter, Eltern und Mitglieder ganz herzlich einladen. Details zum Ablauf und den geplanten Sport-/Handballaktivitäten folgen in den kommenden zwei Wochen. Soviel sei vorab gesagt: es ist für jeden etwas dabei. Von jung bis alt. Weitere Informationen über Handball in Ettlingen findet ihr unter www.hsg-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Der Sport ist zurück

Schon seit Montag letzter Woche darf auch wieder in den städtischen Hallen gesportelt werden. Der gemeinsame Sport ist endlich wieder möglich, der TSV ist wieder da. Doch nicht vergessen: Eine grundlegende Voraussetzung, um am Trainingsbetrieb teilzunehmen, ist ein tagesaktueller negativer Corona-Test. Auch die Dokumentationspflicht ist nach wie vor obligatorisch. Aber die Einhaltung von Regeln ist ja sowieso ein Merkmal des Sports. Wie gut, dass beim TSV darauf hingearbeitet wurde, den Sportbetrieb bei grünem Licht wieder starten zu können. Da und dort leider nicht sofort, da die Trainer/innen für die Dauer des Sportverbots ihren Arbeitsplatz uneingeschränkt wahrnehmen konnten und nach der doch kurzfristigen Freigabe ihre Sportstunden erst wieder „freischaufeln“ müssen. Aber dann gehts wieder los.

Der während der Sportpause erprobte virtuelle Austausch macht auch in Zukunft sicher manches Treffen mit Anwesenheit entbehrlich. In der dadurch frei werdenden Zeit kann Sport gemacht werden. Ein treffliches Beispiel für die neue Normalität.

Ins Team für Morgen müssen die Mitglieder eingebunden werden. Schließlich sind sie es doch, die den TSV machen. Gerade deshalb ist ihre Meinung gefragt und wichtig. Es fehlt ja nicht nur ein ganzer Jahrgang. Über die neuen Kommunikationswege kann die künftige Position des TSV mit einer gebündelten Power erhöht, gemeinsam von A bis Z möglich gemacht werden. Wobei es den Anfang ja schon sehr lange gibt, es ist die Zukunft, die miteinander gerichtet werden muss. Die neue Normalität wird nämlich eine ganz andere sein. Ins Team für Morgen müssen die Mitglieder/Eltern eingebunden werden. Ihre Meinung ist gefragt und wichtig. Die schon im März gestartete Instagram-Plattform ist die zeitgemäße Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und die neue Zeitrechnung mitzugestalten. Aber es gibt ja auch noch das alte Telefon, E-Mail, Fax und nicht zu vergessen das Gespräch.

Abt. Basketball

Aktuelle Trainingszeiten

Hier die aktuellen Trainingszeiten. Das komplette Trainer-Team freut sich auf euch.

Wichtig: Teilnahme nur mit aktuellem, negativem Testergebnis, Impfnachweis oder Nachweis über Genesung.

U10 Minis: Thiebaut-Halle, Freitag, 16:30 - 18:00 Uhr

U12m/U14m: Albgauhalle 4, Montag und Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr

U14w: Kasernenhalle, Montag und Freitag, 17:00 - 18:30 Uhr

U16m/U18m: Albgauhalle 4, Dienstag und Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr

U16w: Kasernenhalle, Mittwoch, 18:30 - 20:00 Uhr

Damen 1/U18w: Kasernenhalle,
Montag, 20:00 - 22:00 Uhr und
Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr

Damen 2: Albgauhalle 4,
Dienstag, 20:00 - 21:30 Uhr

Herren 1/2: Kasernenhalle,
Mittwoch und Freitag, 20:00 - 22:00 Uhr

Herren 3: Albgauhalle 4,
Montag, 20:00 - 21:30 Uhr

Freizeit (mixed): Thiebaut-Halle,
Freitag, 20:00 - 21:30 Uhr

TSC Sibylla Ettlingen

Für den Neustart bestens gerüstet

Bestens gerüstet für das Training unter Corona-Bedingungen warten die Trainer/innen und Paare des TSC Sibylla Ettlingen auf den Wiederbeginn ihres Unterrichts in dieser Woche: Zwei professionelle Luftreinigungssysteme mit HEPA H14-Filtern und UV-C-Strahlern reinigen die komplette Raumluft des Trainingssaals sechs Mal in der Stunde und filtern dabei 99,95 % aller Viren, Bakterien und Allergene aus der Luft – sicherer kann man wohl zur Zeit nirgendwo sonst in Ettlingen trainieren.

Der TSC Sibylla hatte sich zu dieser Investition schon letztes Jahr entschlossen, um seinen Mitgliedern und vor allem auch den Trainerinnen und Trainern, die oft mehrere Gruppen hintereinander an einem Abend unterrichten, den optimalsten Schutz ange-deihen zu lassen. Wir finden, was waren wir ihnen und ihren Familien schuldig.

Ab Montag dieser Woche ist wieder für alle Hobby-Gruppen des Vereins Training in den Vereinsräumen. Nach den geltenden Bestimmungen ist die Anzahl der teilnehmenden Paare dabei limitiert – der Verein wird daher in die Gruppen-Chats wieder einen Doodle-Link stellen, über den die Paare sich eintragen können. Die Montag-Gruppe wird erst in 14 Tagen ins Training einsteigen können; die Paare können vorübergehend die beiden Diens-tags- und die beiden Freitagsgruppen nutzen. Ab dieser Woche findet auch das Turniersporttraining wieder im Clubsaal statt. Das Gruppentraining Latein beginnt wegen kurzzeitigem Ausfall des Trainers erst zwei Wochen später (KW26). Die Paare werden gebeten, ihre Trainingszeiten zu freiem Training zu nutzen.

Das Gruppentraining Standard wird ab kom-mendem Mittwoch wieder im Saal stattfinden und abwechselnd von Rudi Gallus-Groß und Peter Müller geleitet werden. Rudi be-ginnt diese Woche mit Ablauf-, Choreo- und Endrundentraining (Zeitfenster 18 bis 20.30 Uhr), Peter wird die Woche darauf Technik-Training im Saal machen (Zeitfenster 18.30 bis 20 Uhr), davor bzw. danach ist freies Training. Die Trainingsinhalte sind zwischen Peter und Rudi abgesprochen.

Unsere „Tänzerinnen und Tänzer im besten Alter“ haben ab diese Woche ebenfalls wie-der die Möglichkeit, ein gemeinsames Train-ing im Saal zu haben. Sie starten im Juni

erst einmal mit einem Termin und können mit ihren Trainerinnen in Ruhe über Sicher-heit im Training zu sprechen, um Bedenken oder Unsicherheiten wegen Corona zu aus-zuräumen.

Mittwochs begrüßen euch Helga und Elke. Wenn genug Tänzer/innen den Schritt ins Tanzen wieder wagen, findet der Mittwochs-Termin regelmäßig jede Woche statt. Der Dienstagstermin startet etwas später; Ma-rion kommt wegen Vorbereitungen, die sie noch abschließen will, erst ab Juli dazu.

Erfolgreich wieder ins Training gestartet sind bereits unsere Jüngsten: Am vergange-nen Freitag trainierten unsere Hiphop-Grup-pen mit Trainer Dominik Sass zum ersten Mal auf der regensicheren Open-Air-Bühne der Urban Dance School Ettlingen - eine tolle Location, die ihnen den ganzen Sommer zur Verfügung stehen wird.

Weitere Fragen zum Training? Besuchen Sie unsere Homepage www.tsc-sibylla.de oder rufen Sie uns gerne an; auch über E-Mail können sie ihre Fragen an uns richten.



Profi-Luftreiniger im Einsatz

Foto: RGG, TSC Sibylla

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Trainingsstart mit Modellprojekt

Der TSC Blau-Weiß nimmt am Modellpro-jekt der Stadt Ettlingen mit einer Studie zum Sportvereinsleben in Corona-Zeiten teil. Über einen Zeitraum von vier Wochen werden alle Trainingsabende unter verschie-denen Aspekten genau dokumentiert: Alter und Geschlecht der Teilnehmenden, Info zu den 3 G (getestet, geimpft oder genesen), gegebenfalls das Ergebnis des Schnelltests, Trainingsort. Dabei bleiben unsere teilneh-menden Tänzer und Tänzerinnen anonym. Für noch durchzuführende Schnelltests vor-ort vor dem Training hat die Stadt Ettlingen kostenfrei Testkits zur Verfügung gestellt, die von der / dem jeweiligen Gruppenver-antwortlichen ausgegeben werden.

Ist das alles erledigt, kanns losgehen und unter Einhaltung der AHA-Regeln dürfen wir endlich wieder tanzen trainieren!

Nach Ablauf der vier Wochen werden die Da-ten von den zwei projektbegleitenden Ärz-ten wissenschaftlich ausgewertet.

Das Modellprojekt soll ermöglichen, dass das Training für Sportvereine auch bei even-tuell steigender Inzidenz, bspw. im Herbst, erlaubt werden kann.

Gerne trägt unser Tanzsportverein zum Er-folg dieser wichtigen Studie bei. Solche Maßnahmen sind ja inzwischen jedem so selbstverständlich geworden, dass wir das recht schnell abhaken können, um uns unse-rem eigentlich Thema des Abends zu widmen - Tanzen, juchhu!



Grafik: TSC Blau-Weiß

Ski-Club Ettlingen

Auftaktspiel der Damen

Die zweite Damenmannschaft des Ski Club absolvierte am vergangenen Sonntag ihr erstes Medenspiel auf der heimischen Ver-einsanlage.

Bei traumhaftem Wetter empfangen die jungen Damen ihre Gegner aus Waldbronn. Ein hartes Kopf-an-Kopf-Rennen begann, welches das ausgewogene Ergebnis von 3:3 nach den Einzeln zeigte.

Leider konnten die Ettlingerinnen die Dop-pel nicht für sich entscheiden und so muss-ten sie diesen Spieltag mit 3:6 an die Geg-nerinnen abtreten.

Nun freuen sich alle auf das kommende Wo-chenende, an dem auch die Damen-Badenli-ga-Mannschaft in die Saison startet. Diese werden am Sonntag, 20.6. ab 11 Uhr auf der heimischen Anlage aufschlagen.

Zuschauer sind sehr willkommen

Sommermedenrunde 2021

U15m vs Post Südstadt Karlsruhe 1	5:1
U15 w TSG vs TC Gernsbach 1	2:4
U 18 m vs TC BW Gaggenau 1	6:0
Herren 4 vs TC Eggenstein 2	0:6
Damen 2 vs TC Waldbronn 2	3:6



Foto: Christine Schlemmer-Andretzky

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Das Training geht wieder los!

Ab dem 14.6. darf unter Einhaltung der all-gemeinen Hygieneregeln wieder in der klei-nen Eichendorffhalle trainiert werden.

Dies bedeutet:

- Abstand 1,5 m; Hände waschen; MNB bis zur Sportfläche; Lüften
- Anmeldung über das Internet (Hallen-planer) ist vorläufig (mindestens bis 11.07.21) Pflicht.

- Zugang zur Halle nur mit negativem Schnelltest oder einen Impf- bzw. Genesenennachweis

Genauere Informationen wurden den Aktiven via Email übermittelt.

Folgend die gültigen Trainingszeiten:

Montag	Trainings-zeit:	19:30-22:00 Uhr	(6 Tische unten)?	2 Tische oben
			in Klärung!!!	
Dienstag	Trainings-zeit:	18:30-22:00 Uhr	6 Tische unten	2 Tische oben
Mittwoch	Jugend- training:	17:30-19:15 Uhr	6 Tische unten	2 Tische oben
bis Freitag	Reinigung/15 min Lüften			
	Trainings-zeit:	19:30-22:00 Uhr	6 Tische unten	2 Tische oben

Marlon Spieß verlässt den TTV Ettlingen

Nach zwei erfolgreichen Jahren (inklusive Aufstieg in die Regionalliga), verlässt das Ettlinger Eigengewächs den Verein in Richtung DJK Sportbund Stuttgart. Wir wünschen Marlon viel Erfolg und alles Gute!

Musikverein Ettlingen

Sie sind wieder da



Freiluftprobe

Foto: MVE

Lange waren Sie wie vom Erdboden verschwunden, jeder in seine eigenen 4 Wände verbannt. Doch mit den ersten Sonnenstrahlen erstrahlen auch die Instrumente, vor allem auch akustisch. Mit großer Freude trafen sich die Musiker auf dem Schulhof der Wilhelm-Lorenz-Realschule, um sich aufeinander einzustimmen und die ersten erfolgreichen Gehversuche hin zum geplanten Konzert Ende Juli zu machen.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Jugendarbeit

Hurra!!! Seit dem 7. Juni proben wir wieder in Präsenz. Für unsere Präsenzproben mit unseren drei Jugendorchestern dürfen wir nun die Räumlichkeiten vom eff-eff mitbenutzen. Dafür sind wir sehr, sehr dankbar.



Mandorocker Probe am 10.06.

Foto: Eva Baader

Ab Oktober beginnt montags um 15 Uhr eine neue AG Zupferklasse in der Thiebauthschule. Teilnehmen können alle Kinder, die im Moment die 1. und 2. Klasse der Thiebauthschule besuchen. Anmeldung über Eva Baader evabaader@web.de oder 01577-1967962

Weitere Informationen über unsere Jugendarbeit finden Sie auf unserer Homepage www.mandolinenorchester-ettlingen.de unter den Rubriken Zupferklassen, Saitenspringer, Mandorocker und Zupferbande.

Und auch durch das Hauptorchester geht ein großes Aufatmen: auch hier beginnen am 16.6. wieder die ersten Präsenz-Proben. Zwar unter Einschränkungen, aber wir spüren, dass das musikalische Leben wieder zurückkehrt.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Endlich wieder proben!

Am vergangenen Mittwoch war es endlich so weit: vocalis, der moderne Chor der Liedertafel Ettlingen, konnte nach langen Monaten der Online-Proben wieder live im Kasino am Dickhäuterplatz zur Probe zusammenkommen, aufgrund der geltenden Corona-Regeln und der großen Zahl der Sängerinnen und Sänger zunächst noch nach Stimmen getrennt. Damit folgte vocalis dem Stamm- und Konzertchor der Liedertafel, die bereits in der vergangenen Woche jeweils ihre erste gemeinsame Probe hatten und darüber spür- und hörbar erleichtert waren. Mit der Rückkehr in den Probenbetrieb verbindet sich auch die Hoffnung der Sängerinnen und Sänger, dass weitere Lockerungen im Alltag wieder zu einer Normalisierung des Lebens beitragen und auch die vorgesehenen Freundschaftskonzerte von vocalis im Herbst dieses Jahres wie geplant stattfinden können.

Möglich machen die Proben der Chöre einerseits die niedrige Inzidenz in der Stadt. Zudem nimmt die Liedertafel an einem Modellprojekt der Stadt Ettlingen teil, bei dem die Chöre mit wissenschaftlicher Begleitung und unter Einhaltung strenger Hygiene- und Abstandsregeln den Probenbetrieb wieder aufnehmen können.

Marinekameradschaft

Der Shantychor probt wieder

Die günstige Entwicklung der Inzidenzwerte hat es möglich gemacht: Unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen dürfen Chöre wieder mit ihren Proben beginnen. Darüber herrscht große Freude, auch beim Shantychor. Nach monatelangem Aussetzen kommen die Ettlinger Shantysänger erstmals wieder am **Donnerstag, 17. Juni um 19.30 Uhr** zum gemeinsamen Singen in ihren Proberaum ins Vereinsheim. Auf Chorleiter Luis Craff wartet viel Arbeit,

seine „Kapitäne“ wieder auf Vordermann zu bringen. Denn ganz spurlos dürfte die lange Gesangspause am Chor nicht vorbeigegangen sein. Alle aber sind hoch motiviert und freuen sich schon darauf, ihr Können hoffentlich auch bald wieder einmal einem größeren Publikum unter Beweis stellen zu dürfen. Erfreulicherweise haben alle Chor-Teilnehmer die Pandemie gut überstanden, die meisten haben auch schon den vollen Impfschutz und in wenigen Wochen wird das für alle gelten.

Komm zum Shantychor

Vom Shantychor war während der Pandemiezeit nichts zu hören, aber ein Shanty hat in dieser Zeit für Furore gesorgt. „**The Wellerman**“ war wochenlang in allen Radioprogrammen zu hören und hat bei vielen Menschen das Interesse an Seemannsliedern geweckt. Wenn beim einen oder anderen dieses Interesse nicht abhanden gekommen ist, dann wäre er genau der Richtige für den Shantychor, denn der kann Verstärkung (und Verjüngung) dringend gebrauchen. Schau auf unsere Homepage und setz Dich mit uns in Verbindung, wir freuen uns auf Dich!

www.mk-ettlingen-albtal.de

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Einmal kurz und einmal lang und mit Rad

Do, 17.6.

Seniorenwanderung zum Gartenzweg

Wir wandern wie im Programm vorgesehen vom Stadtbahnhof in Ettlingen Zur Gaststätte „Gartenzweg“ in Rüppurr an der Alb entlang.

Wanderführer: Erich Woletz

Treffpunkt:

Ettlingen Stadtbahnhof 10:00 Uhr

Gehzeit: einfach ca. 2 Stunden / 6,0 km

Do, 24.06.

Auf dem Westweg und Panoramaweg

Von Dobel-Waldklinik erreichen wir auf dem Engelweg über den Volzemer Stein den Dreimarkstein.

Das Westwegzeichen begleitet uns bis zur Schwannerwarte.

Auf dem Panoramaweg, immer leicht bergab, gelangen wir nach Ittersbach zur Rückfahrt.

Eine Einkehr ist geplant.

Wanderführer: Werner Deininger

Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 09:33 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 09:18 Uhr

Gehzeit: ca. 5 Stunden / 14,0 km

erforderlich: Regio Karte bzw. Seniorenkarte

Mi, 30.06.

Eine Radtour, die ist lustig.

Unsere Radfahrer treffen sich um 10 Uhr in Ettlingen am Stadtbahnhof.

Der Weg ist das Ziel, die Einkehr und ein Fahrradhelm normal.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Fr. 16. - 18. Juli

Klettersteigkurs für unsere Mitglieder.
Noch 1 Platz frei.



Foto: Doris Krah

Rund um Gröbming (Dachsteinregion) gibt es ideale Klettersteige für Einsteiger mit mehreren Varianten. Bei diesem zweitägigen Kurs werden wir unterschiedlich schwere Klettersteige kennen lernen. Walter Obergolser, ein staatlich geprüfter Bergführer, wird uns das notwendige Grundwissen vermitteln wie Trittschulung, die richtige Sicherung am Klettersteig, das Vertrauen ins Material und den Umgang mit der Höhenangst. Für zwei Nächte sind wir in Gröbming im Selbstversorgerhaus „Ferienhaus Lärche“ in Zweibettzimmern untergebracht. Nach dem gemeinsam zubereiteten Abendessen können wir dort gemütlich den Tag Revue passieren lassen.

Weitere Infos gibt es unter www.dav-ettlingen.de Programm/Ausbildung. Fragen dazu beantwortet die Organisatorin Heidi Georgi unter heidi.georgi@web.de.

ADFC Gruppe Ettlingen

ADFC bietet geführte Radtour an

Endlich wieder eine gemütliche Feierabend-Tour! Pünktlich zur Aktion „Stadtradeln 2021“ können Radfahrende in Ettlingen am Freitag, 2. Juli, bei einer gemeinsam Ausfahrt dabei sein. „Die kleine Ettlinger Runde Süd“ nennt Manfred Krause vom ADFC Ettlingen seine Tour, zu der er alle Interessierten um 17 Uhr einlädt. Treffpunkt ist der Parkplatz in der Schöllbronner Straße gegenüber dem Albgau-Freibad. Interessierte melden sich baldmöglichst telefonisch unter 07243-332858 oder per E-Mail an mkrause50@web.de. Die Teilnahme an der Tour ist kostenlos, jedoch auf zwölf Teilnehmer begrenzt.

Manfred Krause führt die Teilnehmenden den Waldweg neben dem St. Augustinusheim bergan, an der Gabelung geht es nach links weiter. Vorbei an den Streuobstwiesen westlich von Schöllbronn führt die Route in Richtung Schluttenbach und schließlich zum Rimmelsbacher Hof. Im Wald halten sich die Radler*innen zunächst weiter in Richtung Völkersbach, biegen dann jedoch scharf rechts auf den Weg nach Malsch ab.

Zurück nach Ettlingen gelangen die Teilnehmer schließlich über den Saumweg ab Höhe Malsch.

Die abwechslungsreiche Tour verläuft vorwiegend auf gut befestigten Waldwegen. Tourenleiter Manfred Krause rechnet für die rund 23 Kilometer mit einer Fahrzeit von etwa zwei Stunden. Gleich zu Beginn wartet eine ordentliche Steigung auf die Radlergruppe, vom Rimmelsbacher Hof an wird es moderater, und bei der Abfahrt nach Malsch geht es schließlich richtig flott voran.

Die verwendeten Fahrräder sollten ein wenig geländegängig und mit einer geeigneten Schaltung ausgestattet sein. Selbstverständlich darf man auch auf einem Elektrorad mitfahren. Einen Helm zu tragen ist ratsam. Eine Übersichtskarte von der Tour stellt der ADFC Ettlingen rechtzeitig vorher auf seiner Internetseite ettlingen.adfc.de bereit. Dort findet sich auch ein Beitrag mit näheren Informationen zum Stadtradeln 2021 in Ettlingen.

Diakonisches Werk

Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“

Der Elternkurs im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ bietet Eltern die Möglichkeit, neue Wege des Umgangs mit ihren Kindern kennenzulernen, um den Stress im Familienalltag zu reduzieren und auch schwierige Situationen mit den Kindern gut zu meistern.

8 Termine ab 28.06. (Pause in den Sommerferien), immer montags von 19-21.30 Uhr in der Scheune Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen. Je nach Corona-Gegebenheiten kann der Kurs auch online stattfinden. Gebühr: Einzelperson 80,- Euro, Paa-re 120,- Euro. Für Familien in besonderen Lebenslagen (alleinerziehend, einkommens-schwach, Trennung, Scheidung, Mehrlings-versorgung, Migrationshintergrund, frühe Elternschaft, Kinder mit Behinderung u.Ä.) ist der Elternkurs kostenfrei!

Der Kurs ist eine Kooperation des Diakonischen Werks in Ettlingen mit dem Kinderschutzbund Karlsruhe. Anmeldung: Diakonisches Werk, Tel.: 07243 5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de, Kinderschutzbund Karlsruhe, Tel.: 0721 842208, maierhofer-edele@kinderschutzbund-karlsruhe.de

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Verabschiedung in den Ruhestand

Am letzten Tag im Mai durften wir unsere langjährige Mitarbeiterin Renate Hauf, nach 35 Dienstjahren, in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. In einem kleinen feierlichen Rahmen verabschiedete der Heimleiter Patrick Schäfer mit einer kleinen Ansprache, den guten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt und ein paar Anekdoten aus dem Arbeitsleben von Renate

Hauf, die frisch gebackene Rentnerin. Die Mehrzahl an Dienstjahren verbrachte Renate Hauf im Stephanus Stift am Robberg, wo sie von Anfang an tätig war. Mit der Neueröffnung des Stephanus Stiftes am Stadtgarten wechselte ihr Tätigkeitsfeld an die Rezeption und in den sozialen Heimdienst. Als Redaktionsmitglied der Hauszeitung „Stephanus Stifts Neueste Nachrichten“ SNN war sie aktiv und hob die Hauszeitung 1985 aus der Taufe. Jetzt wünschen wir ihr, dass sie den Ruhestand genießen kann, werden sie aber in unserem Team sehr vermissen.



Verabschiedung in den Ruhestand von Renate Hauf
Foto: Christa Lump

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

WattaldenFestival am 20. Juni

Am 20.06.2021 sind wir im Wattaldenpark anlässlich des dort stattfinden WattaldenFestivals präsent. Beginn: 11 Uhr, Ende: 21:30 Uhr. Wir freuen uns zusammen mit Ihnen, dass diese traditionelle und tolle Kulturveranstaltung in diesem Jahr wieder stattfinden kann. Wie gewohnt bieten wir unsere beliebten Kaffeespezialitäten und selbst gebackenen Kuchen im Wattaldenpark ganztätig an. Da für diese Veranstaltung mit einem größeren Besucherinteresse als im Horbachpark zu rechnen ist, würden wir uns über weitere Kuchenspenden sehr freuen. Ohne Ihre ehrenamtliche Unterstützung ist die regelmäßige Durchführung nicht möglich. Falls Sie uns unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine E-Mail an info@kaffeehaeusle-ettlingen.de schreiben. Bezüglich der weiteren Vorgehensweise setzen wir uns dann mit Ihnen in Verbindung. Die nächste Veranstaltung im Horbachpark ist am 27.06.2021 von 14 bis 18 Uhr am Pavillon. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.kaffeehaeusle-ettlingen.de. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns insbesondere darüber, dass unser Ziel, die „Inklusion“ und „Teilhabe“, Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten ehrenamtlich zusammen, gesehen wird.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Wie wird mit der Broschüre „Stolpersteine in Ettlingen“ an den Ettlinger Schulen gearbeitet

Anfang 2019 stattete das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis alle Ettlinger Schulen mit einem oder mehreren Klassen-sätzen der Broschüre „Stolpersteine in Ettlingen“ aus, die vom Bündnis in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Karlsruhe und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ veröffentlicht werden konnte. Um die schulischen Anwendungsmöglichkeiten evaluieren zu können und damit Anregungen und Erkenntnisse für weitere Projekte zu gewinnen, hat das Bündnis an die Ettlinger Schulen einen Fragebogen verschickt mit der Bitte, darin die Arbeit mit der Stolpersteinbroschüre zu dokumentieren.

Die Mitglieder des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis sind höchst gespannt auf die Rückmeldung der Lehrerinnen und Lehrer. Wir werden über die Ergebnisse berichten.

Auch Bürgerinnen und Bürger können die Stolpersteinbroschüre gegen eine kleine Spende erhalten. Mit dem Büchlein haben alle Menschen in Ettlingen die Möglichkeit, selbständig einen Stolpersteinrundgang zu machen und sich über die in der NS-Zeit Ermordeten zu informieren. Bestellungen bitte an: ettlinger-buendnis@gmx.de

Deutsch-Russische-Gesellschaft

80 Jahre „Unternehmen Barbarossa“ und die Folgen

Nach geheimer Vorbereitung unter dem Codenamen „Unternehmen Barbarossa“, überfiel die deutsche Wehrmacht am 22.06.1941 ohne Kriegserklärung die Sowjetunion und entfesselte den brutalsten Feldzug aller Zeiten.

Im Blitzkrieg des NS-Regimes gerieten in den ersten Monaten des Vormarschs schon 3,5 Millionen sowjetische Soldaten in Kriegsgefangenschaft. Bis zum Kriegsende wurden es 5,7 Millionen. Durch Versorgungsmängel, Krankheiten, bewusste Vernachlässigung und gezielte Mordkommandos der deutschen Führung starben davon 3,5 Millionen.

Auch auf deutscher Seite bezahlten viele mit dem Leben: Von etwa 3,5 Millionen deutschen Kriegsgefangenen in der Sowjetunion kehrten 1,1 Millionen nicht zurück.

Zusätzlich wurden etwa 2,7 Millionen Zivilisten allein aus der Sowjetunion, als Zwangsarbeiter ins Reichsgebiet verschleppt, wo sie besonderer Diskriminierung ausgesetzt und dem Bombenkrieg schutzlos ausgeliefert waren, da ihnen der Zugang in die Luftschutzbunker verweigert wurde.

In Ettlingen Bruchhausen, Herbststraße/ Ecke Sommerstraße erinnern 5 Stolpersteine

an sowjetische Soldaten, die bei der Schlacht um Sewastopol 1942 gefangen genommen wurden, im Reichsbahnlager als Zwangsarbeiter eingesetzt und noch im selben Jahr ermordet wurden. Ein Grab auf dem Friedhof in Bruchhausen erinnert an deren Schicksal. Ebenfalls auf Initiative des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis wurden in der Sternengasse, Polizeiausfahrt, Stolpersteine verlegt, die an 3 ermordete sowjetische Kriegsgefangene erinnern. Im Jahre 1944 befand sich dort ein Polizeigeftängnis in dem die Gefangenen brutal misshandelt wurden, um Geständnisse zu erpressen. Drei sowjetische Gefangene kamen dabei zu Tode. Auf dem Ettlinger Friedhof, Feld für ehemalige Zwangsarbeiter, erinnern 3 Tafeln an diese Opfer.

Am Dienstag, 22. Juni um 19 Uhr wollen wir auf dem Friedhof in Ettlingen am Mahmal für Zwangsarbeiter an den 80. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion erinnern. Wir laden alle Interessierten dazu herzlich ein.

Art Ettlingen

Harmonie der Gegensätze

Sie meinen, das passt nicht? Dann kommen Sie in die **ART-Galerie Ettlingen** in die Kronenstraße 5. Vom **22.6. bis 4.7.** findet dort eine neue Ausstellung mit obigem Titel statt.

Die beiden Quiltkünstlerinnen Angelika Bimmler aus Rheinstetten und Waltraud Peters aus Ettlingen zeigen hier ihre Kunstwerke und laden Sie ein, mit in die Welt der textilen Kunst zu kommen.

Wunderbar ergänzt wird die Ausstellung durch die „Schätze“ von Edgar Müller aus Durlach. So nennt der Künstler seine meist figürlich-abstrakten Skulpturen aus Holz. Lassen Sie sich verführen!

Die Vielfalt der Materialien ermöglicht **Angelika Bimmler** unzählige Arten von Beeinflussung bis zur Manipulation und Verfremdung von Textilem. Sie erweitern den Freiraum der individuellen Gestaltung und künstlerischen Interpretation. Natur, Zeit und Poesie, Zustände wie Leichtigkeit und Verwandlung sind einige Themen, mit denen sie sich intuitiv auseinandersetzt. Die fühlbare Anziehungskraft des Stoffes, seine Weichheit und Anpassungsfähigkeit bei der experimentellen Bearbeitung bieten **Waltraud Peters** unzählige Anreize der künstlerischen Artikulation. Der Mensch und seine Lebensart in einer einzigen Welt sind für sie unerschöpfliche Inspirationsquellen.

Edgar Müller führt den Betrachter zum Begreifen. Das haptische Erleben der Holzskulpturen eröffnet eine zusätzliche Dimension, die die visuelle Ebene überlagert und ergänzt.

Allen drei Künstlern gemeinsam ist die Liebe und Begeisterung für ihre Arbeit. Doch Vorsicht: Ansteckungsgefahr! Beim Betrachten der Kunststücke könnte diese Begeisterung überspringen.

Lassen Sie sich diese andersartige Ausstellung nicht entgehen.

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr.: 14 - 18 Uhr,

Mi., Sa., So.: 11 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Für Interessierte gibt es die Chance, am Donnerstag, 24.6. und am Dienstag, 29.6. jeweils um 14.30 und 16.30 Uhr, einige Geheimnisse unterschiedlicher textiler Techniken kennenzulernen. Maximal 6 Teilnehmer/innen, Anmeldung erwünscht.

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Wildpflanzen erkennen

Um die Natur schützen zu können, sie lieben zu lernen und schützen zu wollen, muss man sie freilich auch ein bisschen kennen. Die Anzahl der Menschen aber, die z.B. verschiedene Wildpflanzen erkennen, hat deutlich abgenommen. Hier ist Abhilfe möglich!

In jüngster Zeit mehrten sich Handy-Programme, mit denen man Pflanzen leicht bestimmen (und auch dokumentieren) kann. Machen Sie die Probe aufs Exempel!

Sie brauchen ein Handy mit Foto-Funktion und mit Internet-Verbindung (Fotos können auch zu Hause ausgewertet werden) und eine Bestimmungs-App. Heute wollen wir Sie auf „**Flora Incognita**“ aufmerksam machen (kostenlos und leicht herunterzuladen). Pflanzenblüte fotografieren, bestimmen, ggf. mit Häkchen abspeichern. Probieren Sie das gleich mal mit der beigefügten Abbildung aus.

Senden Sie uns Ihr Ergebnis, zusammen mit einer Liste von zehn weiteren in Ettlingen (außerhalb von Gärten) bestimmten Blumen oder Sträuchern bis Ende Juni, mit dem Stichwort „Pflanzenbestimmung“. Die ersten zehn Einsender/innen erhalten einen kleinen Preis (eine schicke Rucksacktasche, Blühpflanzensamen).

BUND-Ettlingen@gmx.de

<http://www.bund-mittlerer-oberrhein.de/ettlingen>



Was blüht denn da? Foto: Dorothea Kaminske

Stadtradeln – wir sind wieder mit dabei!

Für die bundesweite Initiative „Stadtradeln“ macht sich auch die Stadt Ettlingen wieder stark. Sie hat ihre Drei-Wochen-Frist auf den Zeitraum vom 27.6. bis 17.7. festgelegt. In diesem Zeitraum können alle daran Interessierten, überwiegend in Teams organisiert, ihre Wertschätzung für das Fahrradfahren und ihr lebendiges Interesse an einer entsprechenden Gestaltung der Verkehrswege vor Ort zum Ausdruck bringen: - durch eine möglichst breite Beteiligung und eine möglichst hohe Nutzung, d.h. viele in diesem Zeitraum gefahrene Kilometer. Unser Motto: Radeln für Umwelt und Natur!

Wir wünschen der Initiative Stadtradeln viel Erfolg, und wir freuen uns natürlich besonders, wenn Sie, womöglich mit Ihrer ganzen Familie, unser Team verstärken wollen.

Und das geht so: Schlagen Sie im Internet auf: <https://www.stadtradeln.de/ettlingen>. Registrieren Sie sich (und evtl. auch Freunde, Angehörige), und wenn Sie wollen: für das Team BUND Ettlingen.

Alles weitere erklärt sich selbst. Für Fragen und Hinweise sind wir wie immer erreichbar unter BUND-Ettlingen@gmx.de. Siehe auch <http://www.bund-mittlerer-oberrhein.de/ettlingen>

-ASS-**Arbeitskreis Schüßler-Salze****Sommer, Sonne, Urlaub**

Hörnle nahe Murnau
Foto: A. Steinmeier

Juli, August, die Sommermonate. Die Monate des Urlaubs. Die Schüler haben Sommerferien, die Eltern freuen sich auf den gemeinsamen Urlaub.

Die Vorfreude nimmt zu, der Start wird sehnsüchtig erwartet.

Auch unser Verein macht Urlaub. Unsere Referenten brauchen die Zeit für sich. Alle benötigen – Urlaub – Entspannung – Auf tanken.

Wir Verantwortlichen im Verein hatten viel Arbeit in den vergangenen Monaten. Die Coronazeit hat es uns nicht leicht gemacht, Präsenzveranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden.

Die Webinare waren die Alternative und diese liefen sehr gut. Von weiter Ferne konnte man teilnehmen. Dadurch hat sich der Kreis der Teilnehmer vervielfacht, was unserem Verein gut tat. Ich schätze, die Mitgliederzahl stieg.

Im Herbst geht es weiter mit Vorträgen, Seminaren und Webinaren. Nachzulesen auf unserer Webseite.

Der Verein wünscht Ihnen fröhliche Sommertage, schöne Erlebnisse, das richtige Wetter für Urlaub und andere Aktivitäten



Krummhörn

Foto: A. Steinmeier

E-Mail: verein-ass@outlook.de, Telefon: 07247 / 8091330 oder 07243 / 15698
<https://verein-ass.org/>

Tierschutzverein Ettlingen e.V.**Wunderschöne schwarze Lady sucht ihr *Fürimmerzuhaus*!**

Fritzi

Foto: Diana Turkic

Die 8-jährige Fritz ist eine reinrassige, unkastrierte Schäferhündin und wurde bei uns abgegeben, weil es mit dem noch kleinen, aber sehr mobilen Nachwuchs der Besitzerfamilie Probleme gab. Fritz hat Papiere und stammt aus einer Leistungszucht, die aber aufgrund des Alters der Züchter bereits aufgegeben wurde. Für die Hündin perfekt wären Menschen, die sie ihrem Hobby, der Fährtenarbeit, weiter nachgehen lassen, damit sie auch weiter geistig ausgelastet ist. Ansonsten spielt und apportiert sie für ihr Leben gerne und möchte ihren Menschen durchaus gefallen. Sie ist nicht grundsätzlich mit Kindern unverträglich, aber wenn sie ihre Ruhe möchte, sollte sie nicht bedrängt werden, sonst fängt sie selbst an zu maßregeln. Ältere Kinder, die den Umgang mit Hunden kennen und Regeln verstehen, sind kein Problem. Mit anderen Hunden kann sie nicht viel anfangen und unterscheidet hier auch kaum zwischen Rüden und Hündinnen. Wie sie ihnen gegenüber tritt, ist laut Aussagen der Vorbesitzer absolut sympathieabhängig. Sie sucht sich ihre Hundekumpels selbst aus. Fritz wurde schweren Herzens abgegeben und hat es verdient, nochmal neu durchzustarten und ein tolles Zuhause für den Rest ihres Lebens zu bekommen!

Als Schäferhundefreunde werden Sie bei ihrem Anblick ein Leuchten in die Augen bekommen! Wenn Sie weitere Fragen zu ihr haben oder mit einer ausführlichen Vorstellung Ihrer Lebenssituation und Ihrer Beweggründe Interesse an Fritz anzuzeigen möchten, wenden Sie sich E-Mail an uns unter info@tierheim-ettlingen.info. Wir melden uns dann bei Ihnen.

**Pfadfinderbund Süd e.V.
Stamm Franken****Endlich ist es wieder soweit!**

Auch unsere Gruppen haben sich vergangene Woche nach langer Zeit wieder zur gemeinsamen Gruppenstunde getroffen.

Es wurde ausgelassen im Freien gespielt, getobt sowie erzählt und gelacht. Alle freuten sich riesig, die anderen wieder treffen zu dürfen, wenn auch noch mit Abstand, aber trotzdem persönlich und vertraut. Was für eine Wohltat!

Ein Erlebnis der Meute Polarfuchs:

Die Mädchen und Jungen der Meute Polarfuchs durften in ihrer ersten Gruppenstunde zunächst mal eine Geheimschrift lösen. Sie erfuhren von einem verborgenen Schatz. Die Schatzsuche begann beim Spielplatz ganz in der Nähe. Die ganze Gruppe stürmte los, um der Spur zu folgen. Schließlich kamen alle gemeinsam am Bach an. Nun musste der Schatz noch geborgen werden. Aber wo genau war dieser? Vom Ufer aus war nichts zu sehen. Ohne lang zu fackeln zogen sich bereits die ersten Kinder Schuhe und Socken aus und nichts wie hinein in den herrlich kalten Bach. Nach kurzem rief schon der erste: „hierher bei mir ist etwas.“ Und wirklich, dort war gut mit Steinen beschwert, so dass sie von oben nicht zu sehen war, eine Kiste. Vorsichtig wurde der Deckel geöffnet, drinnen war der Schatz! Eine der wertvollsten Belohnungen für so viel Anstrengung an einem heißen Sommertag: Eine Kiste voller Eisriegel!

Nach dem leckeren Schmaus konnten alle noch im Wasser planschen – eine willkommene Abkühlung bei dem heißen Wetter. Dann war die Gruppenstunde leider schon wieder vorbei ...

Du hast auch Lust einmal mitzumachen? Einfach unter der genannten Telefonnummer anrufen oder über die Webseite eine Schnuppergruppenstunde ausmachen.

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930



Foto: PBS

Jehovas Zeugen**Gottesdienste per Videokonferenz**

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 20.06., 10 Uhr:

„Als Christ Loyalität beweisen“

Loyalität, wie die Bibel sie beschreibt, hat etwas mit Hingabe, Treue, unerschütterlicher Ergebenheit zu tun. Eine loyale Person ist nicht heute so, morgen so, sondern hält aus Liebe fest zu jemand (oder hält an einer Sache fest), auch wenn es die Umstände schwermachen. Gott weist diese Eigenschaft in höchster Vollendung auf.

Er bleibt seinen Prinzipien treu. „Auch bis zu jemandes Alter bin ich derselbe“, sichert er uns zu. (Jes.46:4) Er steht immer loyal zu seinen Zusagen. Daher kommt seine Loyalität all seinen Dienern zugute, denn wenn wir uns nach besten Kräften bemühen nach Gottes Maßstäben zu leben können wir fest darauf bauen, dass er uns segnet, weil er das ja versprochen hat.

Wie können wir Gott darin nachahmen loyal zu sein? Wenn wir denen unter die Arme greifen, die in Schwierigkeiten stecken. Wenn wir fest zu denen halten, die wir lieben.

Und was geschieht, wenn die Loyalität gegenüber dem einen im Widerspruch zu der Loyalität gegenüber einem anderen steht? Echte Loyalität muss sich in Taten zeigen, die frei sind von ängstlichen Kompromissen.

In diesem Vortrag wird gezeigt, was es bedeutet Gott und seinem Wort der Bibel gegenüber loyal zu sein. Und auch wie man es schaffen kann keine Kompromisse bei christlichen Werten wie Ehrlichkeit Moral, Anstand und Gewaltverzicht zu machen.

Neu auf unserer Webseite www.jw.org: **Steht das Ende der Welt bevor?**

Gemeinde Ettligen-Ost

Sonntag 20.6., 10 Uhr: „Eine Loyale Versammlung unter der Führung Christi“

Loyalität ist Güte oder Freundlichkeit, die liebevoll an etwas festhält, bis der damit verbundene Zweck erfüllt ist

Das wird durch die Art und Weise deutlich, wie Gott mit seinem Sohn, Jesus Christus, handelte.

Nachdem er sein Leben für die sündige Menschheit gegeben hatte, blieb er nicht im Grab, sondern Gott auferweckte Jesus und erhöhte ihn zu seiner „Rechten“. Er setzte ihn als himmlischen König ein und machte ihn zum Haupt der Versammlung, seinem Volk das heute auf der Erde lebt.

Wer ist nun dieses „Volk“? Wer hält sich loyal an Gottes Wort die Bibel? Wer lebt erdenweit nach Gottes sittlichen und moralischen Maßstäben? Wer hat Gottes Geist, seine wirksame Kraft, um erdenweit die gute Botschaft von Gottes Königreich kostenfrei zu verkündigen?

Der 30 minütige Vortrag wird eine Antwort auf diese Fragen geben.

Schon angeklickt?

www.jw.org: **Widerspricht sich die Bibel?**

Zoom Zugangsdaten erhältlich unter 07243/3507344.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Notstromversorgung Bruchhausen

Es kann mal ganz schnell gehen – kein Strom da. Die Gesetzgebung verlangt zu Recht Maßnahmen seitens der Kommunen, die einem solchen Notfall zumindest kurzfristig begegnen können. So werden in einem ersten Schritt alle Ettliger Feuerwehren und manche Hallen mit einem Notstromaggregat – teils stationär, teils mobil – ausgestattet. Bruchhausen wird ein mobiles Aggregat (auf einem Anhänger) mit einer Leistung von 100 kVA bekommen. Standort wird die Feuerwehrabteilung Bruchhausen sein. Auf das Aggregat selbst entfallen ca. 76.000,-Euro, auf den Anschluss und die Planungskosten ca. 38.000,- Euro.

Wichtig war dem Ortschaftsratsrat, dass die mobile Einheit für den Fall der Fälle auch an die Franz-Kühn-Halle angeschlossen werden kann. Die Kosten dafür berechnet die Verwaltung auf ca. 43.000,- Euro.

So gab es neben der generell zustimmenden Kenntnisnahme des Verwaltungskonzeptes den Wunsch des Ortschaftsrates auf mittelfristige Umsetzung eines Einspeisepunktes „Franz-Kühn-Halle“ bis zum Jahr 2026.

Letzterem konnte der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 9. Juni 2021 mehrheitlich zustimmen.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Personalausweis ab dem 02.08. nur noch mit Fingerabdruck

Bei der Beantragung eines neuen Personalausweises ab dem 02.08.2021 wird dieser sicherheitstechnisch aufgewertet. Die Wahlmöglichkeit der Speicherung des Fingerabdruckes fällt zu diesem Zeitpunkt weg. Die Erfassung der Fingerabdrücke ist für antragstellende Personen ab sechs Jahren verpflichtend.

Neubau der Reutgrabenbrücke

Ab dem 21.06. beginnen die Arbeiten für den Neubau der Reutgrabenbrücke. Neben dem Aufbau der Verkehrssicherung wird eine Behelfsbrücke über die gesperrte Straßenbrücke über den Malscher Landgraben am Alemannenweg errichtet. Über diese Brücke können Anlieger und Rettungsdienste die Franz-Kühn-Halle und die angrenzenden Sporteinrichtungen erreichen. Bis Mitte Oktober sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Das Stadtbauamt bittet um Verständnis. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243/101-372 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

VHS

Aktuelle Angebote

...gibt es unter der Rubrik Volkshochschule im vorderen Teil

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettligen

(momentan nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar)

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Luthergemeinde

Gottesdienst mit Lied von Prälat Schächtele

Die Erinnerung an die Gründung der Evangelischen Landeskirche in Baden und ihrer Unionsurkunde wird zum Motiv für den Gottesdienst am kommenden Sonntag, 20. Juni auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen. „Mit allen Christen in der Welt befreundet“. Damit ist ein Weg eingeschlagen, der die Verbindung in Christus über das Profil der eigenen Glaubensstradition stellt und bis heute wegweisend ist, um Trennungen zu überwinden.

Pfarrerehepaar Maaßen freut sich besonders, dass der frühere Pfarrer der Luthergemeinde, Prälat Dr. Traugott Schächtele zusammen mit Kantor Detlev Helmer ein Lied zu diesem Anlass geschrieben hat. Das soll am Sonntag erklingen.

Herzliche Einladung. Bitte melden Sie sich möglichst bis Freitag, 18 Uhr über die Homepage an. Es werden aber auch Plätze für eine spontane Teilnahme vorhanden sein.

Gemeindebrief

Der neue Gemeindebrief „Dran bleiben“ ist fertig gedruckt und wird demnächst verteilt. Wenn Sie keinen erhalten haben oder mehrere Exemplare wünschen, finden Sie weitere in der Kleinen Kirche und im Gemeindezentrum Bruchhausen.

Kindergarten Pinkepank

Die Schmetterlinge sind los!



Puppen Foto: Anne Brunner

Jeder Schmetterling macht in seinem Leben vier Entwicklungsstadien durch. Vom Ei zur Raupe, zur Puppe oder Kokon und schließlich zum fertigen Insekt, dem Schmetterling. Unsere Kinder konnten diese Entwicklungsschritte mitverfolgen und zeigten großes Interesse am Projekt. Geliefert bekam der Kindergarten die Insekten in Form